

WKF-03 NEU-256 DIE GRÜNEN STEHEN ZU IHREN FORDERUNGEN:
KLIMARETTUNG JETZT

Antragsteller*in: Miriam Block (Hamburg-Harburg KV)

Änderungsantrag zu WKF-03 NEU

Von Zeile 255 bis 257:

„Das US-Militär verursacht mehr Treibhausgase als die meisten mittelgroße Länder“ [9]. . Rüstung und Militär sind unproduktive und damit für den **Klimanotstand**Klimanotfall schädliche Energiefresser. Daher ist keine - wie gefordert - Erhöhung des Militärhaushaltes geboten,

Begründung

Der Begriff Notstand ist assoziiert mit den Notstandsgesetzen und deutet generell auf eine autoritäre Lösung der Klimakrise hin. Damit das Anliegen - die Dringlichkeit der Klimakrise - deutlich wird, schlägt dieser Antrag den Begriff Klimanotfall vor und an der Stelle der ersten Verwendung auch eine sprachliche Abgrenzung zu den Notstandsgesetzen.

weitere Antragsteller*innen

Andrea Nunne (KV Hamburg-Nord); Max Meister (KV Hamburg-Nord); Michael Bloss (KV Stuttgart); Kathrin Henneberger (KV Köln); Emilia "Milla" Fester (KV Hamburg-Eimsbüttel); Martin Scheuch (KV Berlin-Kreisfrei); Jim Martens (KV Hamburg-Eimsbüttel); Fabian von Borcke (KV Hamburg-Altona); Lutz Weischer (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Friedemann Dau (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Moritz Lamparter (KV Hamburg-Nord); Antonius Jaekel (KV Osnabrück-Stadt); Moritz Duge (KV Hamburg-Wandsbek); Philipp Rösch (KV Hamburg-Eimsbüttel); Eva Augsten (KV Hamburg-Nord); Jennifer Jasberg (KV Hamburg-Bergedorf); Michael Gwosdz (KV Hamburg-Eimsbüttel); Daniel Völkoi (KV Hamburg-Harburg); Felix Steins (KV Hamburg-Eimsbüttel); sowie 1 weitere Antragsteller*in, die online auf Antragsgrün eingesehen werden kann.